

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein ist beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume im Regionaldezernat Südost der Abteilung „Ländliche Entwicklung“ zum 01.02.2022 eine Stelle als

Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Bereich „Ländliche Entwicklung durch Förderung von Projekten im ländlichen Raum“

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen. Dienort ist Lübeck.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

In der Abteilung „Ländliche Entwicklung“ des LLUR werden verschiedene Förderprogramme und -instrumente der EU, des Bundes und des Landes eingesetzt, um den ländlichen Raum und seine Stärken zu entwickeln. Die Regionaldezernate an den vier Standorten der Abteilung tragen projektbezogen zur Umsetzung dieser Förderprogramme bei und schaffen die Voraussetzungen für die Bewilligung und Auszahlung der Fördermittel.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Umsetzung von Förderprogrammen in der integrierten ländlichen Entwicklung
- Begleitung und Beratung von Antragsstellern als Verwaltungsstelle von lokalen Aktionsgruppen (LAG'n) der AktivRegionen
- Koordinierung von projektbezogenen Verfahrensabläufen
- Eigenständige Durchführung von Zuwendungsverfahren für Maßnahmen der Integrierten ländlichen Entwicklung (inkl. LEADER, Ortskernentwicklung)
- Evaluierung des Finanzmitteleinsatzes

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts „Allgemeine Verwaltung/Public Administration“) oder eine vergleichbare Qualifikation (z.B. Qualifizierungslehrgang II für Tarifbeschäftigte, ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor of Science/ of Arts) der Betriebswirtschaftslehre oder vergleichbar

oder mit einem raum- und planungsbezogenen Studienabschluss wie z.B. in Regionalplanung, Architektur/Städtebau, Bauingenieurwesen, Geographie, Vermessungswesen, Landschaftsplanung

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Gute Kenntnisse im Verwaltungsrecht, Grundkenntnisse im Haushalts- sowie im Zuwendungsrecht
- Verständnis für technische Zusammenhänge und Grundkenntnisse im Vergaberecht
- Erfahrung in der Förderung mit Mitteln der EU, des Bundes und des Landes
- Erfahrungen mit dem Programmsystem ZIAF/Profil c/s.
- Sorgfältiges und eigenständiges Arbeiten, Organisatorische Kompetenz
- Konfliktfähigkeit und Belastbarkeit
- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

Es wird eine fachlich anspruchsvolle Tätigkeit mit vielfältigem Außenkontakt zu Regionalmanagements, kommunalen Verwaltungen und weiteren Akteuren auf lokaler und regionaler Ebene geboten. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit den Besoldungsgruppen A 9 – A11 SHBesO (Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt) bewertet ist. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

31.10.2021

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an Kathrin.Sell@melund.landsh.de - **Kennwort LLUR 829** . Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Sell (Kathrin.Sell@melund.landsh.de oder Tel. 0431/988 7034) gern zur Verfügung. Bei Fragen zum Anforderungsprofil und zu den Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleiterin Frau Benett-Sturies (Anne.Benett-Sturies@llur.landsh.de oder Tel. 04347/704-610) oder an den Dezernatsleiter Herrn Strunk (Axel.Strunk@llur.landsh.de oder Tel.: 0451/885-220).